

Porsche-Athlet Liam Whaley ist Kitesurfing-Vizeweltmeister

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

13/07/2022 Im Rahmen seines Kitesurfing-Engagements hat Porsche die erste Ausgabe der GKA Big Air World Championships unterstützt. Porsche-Athlet Liam Whaley belegte den zweiten Platz.

Die Kitesurfing-Welt wartete in den vergangenen Wochen gespannt darauf, die erste Ausgabe der GKA Big Air World Championships im spanischen Tarifa zu erleben. Athleten aus der ganzen Welt pilgerten zu der legendären Kitesurfing-Destination im Süden des Landes, um sich bei den Weltmeisterschaften zu messen. Die Disziplin Big Air steht dabei für besonders extreme Windverhältnisse. Kitesurfer vollführen Stunts in beeindruckender Höhe und zeigen atemberaubende Manöver und harte Landungen. Als Partner hat Porsche die Eventpremiere unterstützt, bei der sowohl Sportler als auch Sportlerinnen angetreten sind.

In der Kategorie „Twin Tip Men“ kämpften Anfang Juli 24 der weltweit besten Kitesurfer um den Welt-

Titel – darunter auch der aus Tarifa stammende Porsche-Kitesurfer Liam Whaley. In mehreren Durchgängen („Heats“) lieferte Whaley herausragende Leistungen ab, die ihn bis ins Finale des Wettbewerbs brachten. Gemeinsam mit seinem Duotone-Teamkollegen Andrea Principi aus Italien lieferte er bei Sonnenuntergang am Strand von Tarifa eine unvergessliche Show.

Eine unvergessliche Show am Strand von Tarifa

Während des gesamten Heats lagen beide gleichauf, landeten Sprünge mit höchsten Schwierigkeitsgraden und erreichten Höhen von 20 Metern. In den letzten Sekunden des Finales zeigte Principi den besten Trick des gesamten Wettbewerbs und sicherte sich so um Haaresbreite den Sieg.

„Ich freue mich sehr über den Vizeweltmeistertitel“, sagt der 25-jährige Whaley. „Was für ein toller Wettkampftag, an meinem Heimatstrand und mit Familie und Freunden, die mich unterstützt haben. Danke euch allen, ich werde weiterhin um den ersten Platz kämpfen.“

„Glückwunsch an Liam zu diesem herausragenden Ergebnis”, freut sich Sandra Siegloch, Leiterin Sponsoring und Partnering bei der Porsche AG. „Wir wissen, wie viel harte Arbeit er in die Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften in seinem Heimatort investiert hat, und freuen uns sehr, dass er mit diesem tollen Ergebnis belohnt wurde. Wir sind sehr stolz auf Liam und werden ihn auch in Zukunft unterstützen, sodass er seine sportlichen und persönlichen Träume verwirklichen kann.“

Für Whaley stehen als nächste Events der Saison der Red Bull Megaloop in den Niederlanden und die Cold Hawaii Games in Dänemark an. Anschließend macht er sich auf den Weg zum Red Bull King of the Air 2022. Dieser Höhepunkt des Kitesurfing-Kalenders findet am windigsten Tag zwischen 24. November und 9. Dezember am Kite Beach in Kapstadt, Südafrika, statt. Porsche sponsert seit 2021 das Red Bull King of the Air, das als eines der weltweit prestigeträchtigsten Kitesurfing-Events gilt.

Porsche und Kitesurfing – eine perfekte Verbindung

Im vergangenen Herbst verkündete der Sportwagenhersteller sein Engagement für die Weiterentwicklung der Sportart Kitesurfing – ergänzend zur langjährigen Förderung des Tennis- und Golfsports. Porsche ist Sponsor des Red Bull King of the Air und kooperiert mit der Kitesurfing-Marke Duotone. Zudem unterstützt das Unternehmen die Athleten Liam Whaley und Rita Arnaus.

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

Spokesperson Sales and Marketing
+49 (0) 1523 / 911 8402
linda.riechers1@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2022/sport-gesellschaft/porsche-athlet-liam-whaley-kitesurfing-weltmeisterschaft-tarifa-spanien-29054.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/4d174d72-b5f6-434e-8784-4297cc26b597.zip